

Erledigt

Probleme mit Z77M-D3H Ozmosis und Mavericks

Beitrag von „nkonde“ vom 5. April 2014, 19:07

Hallo liebes Forum,

jetzt habe ich mir endlich einen Rechner bestellt und gleich Ozmosis ausprobiert. Leider flutscht es nicht so wie ich gehofft hatte.

Ich habe nach [Grivens Anleitung](#) einen 10.9.2 Installations-"Stick" (auf der ersten SSD Partition, HFS+ Journaled, GUID) erstellt, allerdings ohne Bootloader, Extra ordner und co, da ich davon ausgegangen bin dass Ozmosis das erledigt.

Gigabyte Z77M-D3H Ozmosis F13
CPU Type Intel core i7-3770s CPU 3,10 GHz
16GB RAM
SanDisk 128GB SSD

leider bleibt er beim rotierenden Regenbogen-Wasserball (spinning Wheel of death?) hängen, was wie ich gelesen habe "still waiting for root device heißt.

Ozmosis habe ich aus der datenbank von backdash ([post #20](#))

Im Bios Hab ich nach erfolgreichem Flashen (ebenfalls nach der [Anleitung von backdash](#) -vielen Dank an dieser Stelle!)

- wie beschrieben optimized defaults geladen,

- dann wie beschrieben EHCI Hand-off auf "enabled" gestellt,
- zusätzlich unter "SATA Mode Selection" AHCI eingestellt - das steht NICHT in der Anleitung, bin aber davon ausgegangen, dass das auch unter Ozmosis obligatorisch ist! richtig?
- unter Power Management habe ich NICHT wie beschrieben "wake on lan" ausgestellt, da es das bei mir dort nicht gibt.

Kann es sein, dass ich im BIOS irgendetwas vergessen habe einzustellen!?
Oder ist AHCI etwa nicht richtig?

Ich hoffe ihr könnt mir helfen!

nkonde

EDIT: Maßgeblicher Hinweis was das erste Booten betrifft: BIOS -> Virtualisierungsoptionen -> VD-T -> deaktivieren (s. [Post 5](#) & [Post 7](#))